

Pflegehinweise für dunkle Massivholzmöbel

Ihr Möbel ist aus Massivholz gefertigt. Massivholz „lebt“ mit dem Raumklima: es versucht sich immer der vorhandenen Luftfeuchtigkeit anzupassen, indem die Holzfasern Wasser aufnehmen oder abgeben. Dies bewirkt im Sommer (feuchte Luft) das Quellen und im Winter (geheizte und trockene Räume) das Schwinden des Holzes. Ein Luftbefeuchter während der Heizperiode ist also nicht nur für Ihr persönliches Wohlbefinden, sondern auch für Ihre Massivholzmöbel von Vorteil.

Diese Eigenschaft des Holzes vereinfacht den Unterhalt Ihres Möbels: eingedrückte Holzfasern quellen durch die Aufnahme von Wasser wieder in die ursprüngliche Position zurück. Die durch mechanische Beanspruchungen entstehenden Abdrücke (und sogar kleine Kratzer) können beseitigt werden, indem ein feuchter Schwamm kurze Zeit auf die beschädigte Stelle gelegt wird. Entsteht einmal ein besonders tiefer Abdruck, so helfen ein paar Tropfen sehr heissen Wassers (nicht zuviel und nur ganz kurze Zeit!) noch besser. Erst wenn die Faserstruktur gründlich zerstört oder die Fasern gar durchgeschnitten sind, verschwindet der Schaden durch das Quellenlassen nicht mehr gänzlich.

Die Oberfläche Ihres Möbels wurde mit einem lösemittelfreien und naturverträglichen Hartöl behandelt.

Im Normalfall ist es nicht nötig, das Möbel nachzuölen. Doch falls Ihnen die Holzoberfläche zu stark an Leuchtkraft verloren hat, so können sie Ihr Möbel wie unten beschreiben nachölen.

Nachölen

Will man das Leuchten der Möbeloberfläche und das Bild des Holzes wieder auffrischen, so empfiehlt sich eine Ölbehandlung:

- 1) vor der Ölbehandlung sollte das Möbel mit einem feuchten Lappen gereinigt werden
- 2) gut trocknen lassen
- 3) Möbelpflegeöl (enthält Holzöl und kann daher allergische Reaktionen hervorrufen) mit weichem, fusselfreien Tuch dünn und gleichmässig auftragen
- 4) trocken polieren
- 5) bei Bedarf: wiederholen

Achtung: um eine **Selbstentzündung** zu vermeiden, müssen die ölgetränkten Lappen entweder ins Wasser gelegt oder im Freien aufgehängt und getrocknet werden!

Reinigung

- 1) gewöhnliche Reinigung mit einem feuchten Lappen
- 2) Flecken können wie folgt beseitigt werden:
 - a) Pflanzenseife (oder Schmierseife) 1:7 verdünnen und direkt auf den Flecken satt auftragen. Um die Reinigungskraft zu verstärken circa 10 Minuten einwirken lassen. Falls nötig mit einem weissen ScotchBrite (in Faserrichtung) einmassieren. Mit sauberem Wasser gründlich auswaschen
 - b) nachölen wie oben beschrieben